

Tabelle 1: Entwicklung des Lehrerberarfs in öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen in Baden-Württemberg bei konstanten Schüler/Lehrer-Relationen (in VZLE)*

Schul-jahr		Grund-schulen	Werkreal-/Hauptschulen	Sonder-schulen****	Real-schulen	Gymnasien	Freie Waldorf-schulen	Schulen be-sonderer Art**	insgesamt	'frei' werdende Stellen	
										absolut	verfügbar***
2010/11	Schüler	388.632	151.731	53.175	245.352	345.998	23.340	4.681	1.212.909		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	21.353	13.310	11.817	14.020	23.698	1.525	397	86.121	0	0
2011/12	Schüler	376.600	144.400	51.100	247.500	336.500	22.900	4.400	1.183.400		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	20.692	12.667	11.356	14.143	23.048	1.497	373	83.775	2.346	1.562
2012/13	Schüler	369.100	148.700	50.000	243.700	305.600	22.800	4.400	1.144.300		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	20.280	13.044	11.111	13.926	20.932	1.490	373	81.155	4.965	3.307
2013/14	Schüler	364.000	143.200	49.000	237.400	299.900	22.600	4.300	1.120.400		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	20.000	12.561	10.889	13.566	20.541	1.477	364	79.399	6.722	4.477
2014/15	Schüler	359.800	138.700	48.100	230.300	294.300	22.400	4.200	1.097.800		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	19.769	12.167	10.689	13.160	20.158	1.464	356	77.762		5.567
2015/16	Schüler	356.600	134.300	47.300	223.300	286.100	22.200	4.200	1.074.000		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	19.593	11.781	10.511	12.760	19.596	1.451	356	76.048	10.073	6.708
2020/21	Schüler	346.400	123.000	44.700	202.700	255.900	20.900	3.800	997.400		
	Schüler je Lehrkraft	18,2	11,4	4,5	17,5	14,6	15,3	11,8	14,1		
	Lehrkräfte	19.033	10.789	9.933	11.583	17.527	1.366	322	70.554	15.567	10.367

*ohne Vorschulbereich, ohne Schulen des Zweiten Bildungsweges

**schulartunabhängige Orientierungsstufen und Gesamtschulen

***zwei Drittel der demographisch bedingt frei werdenden Stellen

****Sonderschulen einschließlich der Förderschulen

Quellen: Statistisches Landesamt: Statistische Berichte Baden-Württemberg - Allgemeinbildende Schulen in Baden-Württemberg 2010/11, S. 31

KMK: Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen 2001 bis 2010. Berlin 2011 (Berechnungen der Schüler je Lehrkraft-Relationen (Lehrkräfte in Vollzeitlehrereinheiten - VZLE)

Tabelle 2: Zusätzlicher Stellenbedarf für den Aufbau von Gemeinschaftsschulen - bis 2015/16*

Schuljahr	Zahl der Schulen**				Zahl der gebildeten Klassen	LWS für		LWS je Vollzeitlehrereinheit*****	VZLE
	Jahrgangsstufe					besondere päd. Aufgaben***	Aufbauarbeit****		
	5	6	7	8					
2012/13	42				84	168	126	24,1	12
2013/14	86	42			256	512	342	24,1	35
2014/15	86	86	42		428	856	944	24,1	75
2015/16	86	86	86	42	600	1200	1032	24,1	93

Zusatzbedarf der Gemeinschaftsschulen für den Ganztagsbetrieb

Schüler 2015/16	Ganztagsquote 2015	Platzbedarf	Klassengröße	Klassen-zahl	Zusatzbedarf 2015			LWS je VZLE*****	VZLE
					LWS	LWS	VZLE		
12.000	100,0	12.000	20	600	3,5	2.100	87	24,1	87

Zusatzbedarf im Schuljahr 2015/16 insgesamt								180
--	--	--	--	--	--	--	--	------------

*im Vergleich zu einer zweizügigen Haupt-/Werkrealschule - ohne Zusatzbedarf für Ganztagsbetrieb und Inklusion (vgl. dazu die Tabellen und)

**Annahme bis 2015/16 werden schrittweise insgesamt 300 zweizügige Gemeinschaftsschulen errichtet.

***2 Lehrerwochenstunden je Klasse

****im ersten Jahr je Klasse 3, im zweiten Jahr 2, im dritten Jahr 1 Lehrerwochenstunde

*****eigene Berechnung nach Statistisches Landesamt: Statistische Berichte Baden-Württemberg - Allgemein bildende Schulen in Baden-Württemberg 2010/11, S. 1 - in Anpassung an den Wert der Haupt-/Werkrealschule

Tabelle 3: Stellenbedarf für einen Ausbau der Ganztagsangebote allgemein bildender Schulen - bis 2015/16 (öffentliche und private Schulen*)

	Schüler 2010/11	Ganztags- quote**	Ganztags- plätze	Klassen- größe***	Klassen- zahl	LWS-Zuwei- sung 2010/11	LWS ins- gesamt	VZLE	LWS je VZLE*****
offene Grundschule	388.623	3,7	14379	20,1	715	4,0	2.862	119	24,1
gebundene Grundschule		4,1	15934	20,1	793	6,0	4.756	197	24,1
offene Haupt-/Werkrealschule	151.731	8,5	12897	19,3	668	2,0	1.336	55	24,1
gebundene Haupt-/Werkrealschule		25,9	39298	19,3	2.036	5,0	10.181	422	24,1
Realschule	245.352	6,6	16193	26,3	616	2,0	1.231	51	24,0
Gymnasium****	345.998	17,2	59512	27,2	2.188	1,0	2.188	99	22,2
insgesamt	1.131.704		158213		7.016		22.555	944	

Stellenbedarf ausschließlich gebundener Ganztagschulen

	Schüler 2015/16	Ganztags- quote 2015	Platz- bedarf	Klassen- größe***	Klassen- zahl	Zusatzbedarf 2015			LWS je VZLE*****	Zusatzbedarf 2015 gegenüber 2010
						LWS	LWS	VZLE		
Grundschule	356.600	15,0	53.490	20,1	2.661	10,0	26.612	1.104	24,1	985
Haupt-/Werkrealschule*****	122.300	34,4	42.071	19,3	2.180	7,0	15.259	633	24,1	578
Realschule	223.300	20,0	44.660	26,3	1.698	5,0	8.490	354	24,0	302
Gymnasium****	286.100	20,0	57.220	27,2	2.104	5,0	10.518	474	22,2	375
insgesamt	988.300		197.441		8.643		60.880	2.565		1.621

*ohne Sonderschulen (einschl. der Förderschulen), Schulen besonderer Art (Orientierungsstufen und Gesamtschulen) und Waldorfschulen, zu Gemeinschaftsschulen vgl. Tabelle 2

**Ganztagsquoten (Ist-Werte 2010/11) gemäß KMK: Allgemein bildende Schulen in Ganztagsform in den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland. Berlin 2012

***Ist-Werte 2010/11 - Quelle: KMK: Schüler, Klassen Lehrer und Absolventen der Schulen 2001 bis 2010. Berlin 2011

****Die Klassenfrequenzwerte beziehen sich auf die Jahrgangsstufen 5 bis 10 der öffentlichen Gymnasien.

*****eigene Berechnung nach Statistisches Landesamt: Statistische Berichte Baden-Württemberg - Allgemein bildende Schulen in Baden-Württemberg 2010/11, S. 1

*****Die 12.000 Gemeinschaftsschüler des Jahres 2015/16 (vgl. Tabelle 2) wurden von der vom Statistischen Landesamt für 2015/16 prognostizierten

Schülerzahl der Haupt-/Werkrealschulen abgezogen.

Tabelle 4: Stellenbedarf für den Ausbau inklusiver Beschulung - bis 2015/16 (öffentliche und private Schulen)

Schuljahr	Schüler mit Vollzeitschulpflicht	Schüler mit sonderpäd. Förderbedarf	Förderquote*	Inklusionsanteil in %	Inklusions-schüler	S/L-Relation bei 75% Doppelbesetzung**	VZLE
2010/11	1.073.300	73.299	6,8	27,4	20.064		
2015/16	968.600	65.865	6,8	50,0	32.932	21,5	1.532

*Anteil der Schüler mit diagnostiziertem sonderpädagogischem Förderbedarf in Sonderschulen (einschließlich der Förderschulen) an allen Schülern mit Vollzeitschulpflicht

**Jeder Inklusionsschüler bringt die ihm in den Sonderschulen (einschl. der Förderschulen) zustehenden Lehrerwochenstunden mit und wird in den aufnehmenden Klassen mit 75% der LWS gezählt, die ihm dort zustünden (S/L-Relation im Durchschnitt der Primar- und Sekundarstufe I: 21,5).

Quellen:

Schülerzahlen 2010/11: KMK: Sonderpädagogische Förderung in Schulen 2001 bis 2010. Berlin 2012

Schülerzahlen 2015/16: KMK: Vorausberechnung der Schüler- und Absolventenzahlen 2010 - 2025. Berlin 2011

Klassenfrequenzwerte: eigene Berechnungen nach: KMK: Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen 2001 bis 2010. Berlin 2011

Tabelle 5: Erhöhung des Stellenbedarfs in Folge der Verstärkung individueller Förderung - 2015/16 (öffentliche und private Schulen)

Schulform	Schülerzahl*	Schüler je Klasse**	Klassenzahl	LWS/Klasse bzw. je Zug***		Mehrbedarf in LWS		LWS je VZLE*	VZLE	
				Alternative 1	Alternative 2	Alternative 1	Alternative 2		Alternative 1	Alternative 2
Grundschule	356.600	20,1	17.741	1	2	17.741	35.483	24,1	736	1.472
Realschule	223.300	26,3	8.490	0,25		2.123		24,0	88	
insgesamt	579.900		26.232						824 bis 1.560	

*vgl. Tabelle 1

**Ist-Werte 2010/11 (vgl. auch Tabelle 3)

***1,5 LWS je Zug, bei 6 Jahrgangsstufen 0,25 je Klasse

Tabelle 6: Zusätzlicher Stellenbedarf für die Erhöhung der Krankheitsreserve - 2015/16 (öffentliche und private Schulen)

Schuljahr	VZLE in ABS		Anteil Vertretungs- lehrer in %	Bedarf in VZLE		Zusatzbedarf 2015 gegenüber 2010	
	Alternative 1*	Alternative 2*		Alternative 1	Alternative 2	Alternative 1	Alternative 2
2010/11	86.121	86.121	1,4	1.196	1.196		
2015/16**	83.570	84.306	2,5	2.089	2.108	893	912

*bezogen auf die Alternativen in Tabelle 5: 824 bzw. 1.560 Stellen zur Verstärkung der individuellen Förderung

**bei erfolgter Stellenausweitung in Folge der Reformmaßnahmen (vgl. die Tabellen 2 bis 5 - Alternative 2): zusätzlich zu den 76.048 Stellen (vgl. Tabelle 1) müssen 3.365 Stellen aus strukturellen und weitere 4.157 (A1) bzw. 4.893 (A2) Stellen für angekündigte Verbesserungen einbezogen werden (vgl. den Abschnitt 1).

Quellen für die Schülerzahlen: vgl. Tabelle 1